

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, [19.? 9. 1896]

»Die Zeit«

Wiener Wochenschrift

Herausgeber:

Professur Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.

Telephon Nr. 6415.

Wien, den 189..

IX/3, Günthergasse 1.

Lieber Arthur, anbei das gewünschte Heft, das ich mir jedoch bei Gelegenheit zu retournieren bitte, es gehört der Redaction. Bitte, schreib mir die Adresse von Richard. Vergiß nicht, daß Du mir eine Novelle versprochen haft, groß oder klein, aber gewiß!

Herzlichst

Dein

Hermann

Alle für »Die Zeit« bestimmten Zuschriften und Sendungen find an die Redaction der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber zu richten.

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »20? Sept. 96«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »41«

Editorischer Hinweis: zur abweichenden Datierung siehe die Antwort Schnitzlers

▣ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 125.

⁶ *gewünschte Heft*] Möglicherweise *Cosmopolis*, Schnitzler erwähnt im *Tagebuch* am 20.9.1896 – dem mutmaßlichen Empfangstag – kritische Aussagen aus dem August-Heft über *Liebelei*.

^{13–14} *Alle ... richten.*] am unteren Rand der ersten Seite

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Heinrich Kanner, Isidor Singer

Werke: *Cosmopolis*, *Liebelei*. Schauspiel in drei Akten, Tagebuch

Orte: Günthergasse, Wien

Institutionen: *Die Zeit*. Wiener Wochenschrift

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, [19.? 9. 1896]. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00593.html> (Stand 11. Mai 2023)